

Handwerk tagt zur Selbstorganisation

DESSAU/MZ/CUS - Unter dem Titel „Zukunft Selbstverwaltung“ gibt es am heutigen Freitag nach einem Jahr das zweite Dessauer Handwerksgespräch, zu dem der Bundesverband für freie Kammern und die Kreishandwerkerschaft Anhalt Dessau-Roßlau wiederum ins Technikmuseum einladen. Vorgesehen sind zwei Podiumsdiskussionen, zum einen zur „Rolle der Rechtsaufsicht“ und zum anderen zu den „Innungen - Herzstück der handwerklichen Selbstorganisation. Zudem wird der Professor für Politikwissenschaften an der Universität Bielefeld, Detlef Sack, die Ergebnisse einer aktuellen Studie zum Ehrenamt im Handwerk vorstellen.

Bei der Tagung im vorigen Jahr hatten die rund 80 Teilnehmer eine Dessauer Erklärung unter der Überschrift „Handeln für das Handwerk“ unterzeichnet. Deren erklärtes Ziel war die freiwillige Mitgliedschaft der Handwerksbetriebe in allen Körperschaften. Weiter ging es um Veränderungen in der Finanzierung und Struktur der Kammern.